

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedberg (Hessen) am  
13. Dezember 2012 im Plenarsaal, Europaplatz, 61169 Friedberg (Hessen) zur  
**Wahl einer stellvertretenden Schiedsamtsperson für den Schiedsbezirk Friedberg**

### 1. Eröffnung der Sitzung

Zu der auf heute anberaumten Sitzung sind die Stadtverordneten ordnungsgemäß, fristgerecht und unter Bekanntgabe einer Tagesordnung geladen worden.

Als anwesend werden festgestellt: 42 Stadtverordnete

Als abwesend werden festgestellt: 3 Stadtverordnete

Davon fehlen entschuldigt: 3 Stadtverordnete

Davon fehlen unentschuldigt: — Stadtverordnete

Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung wird festgestellt.

### 2. Eröffnung der Wahlhandlung

Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender eröffnet die Wahl.

Aus der Reihe der Wahlberechtigten berufen die Stadtverordneten zu Wahlhelfer

Herr Güssgen-Aikua

Herr Janke

Herr Wagner

Frau Eisenhardt

Herr Turan

.....

Zum Schriftführer wird berufen:

Frau Becker

**3. Wahl**

Der Stadtverordnetenvorsteher gibt bekannt, dass die Wahl nach Stimmenmehrheit – schriftlich und geheim durch verdeckte Stimmzettel – unter Zugrundelegen von Wahlvorschlägen zu erfolgen hat (§ 55 HGO). Folgende Wahlvorschläge werden sodann vorgelegt und bekannt gegeben.

**Wahlvorschlag I**

Frau Schefer-Salerkow

**Wahlvorschlag II**

Herr Simmer

**Wahlvorschlag III**

Frau Weiß

**Wahlvorschlag IV**

—

**Wahlvorschlag V**

—

**Wahlvorschlag VI**

—

Der Wahlvorstand überzeugt sich davon, dass die am Vorstandstisch aufgestellte Wahlurne leer ist. Sodann werden die verdeckten Stimmzettel von den einzelnen Wahlberechtigten in die Wahlurne gelegt.

Die Zahl der abgegebenen Stimmen beträgt der Wahlberechtigten überein.

42 und stimmt mit der Zahl

Für ungültig werden erklärt:

— Stimmzettel.

**4. Abstimmungsergebnis**

Abgegeben werden

42 Stimmen

ungültig hiervon sind

3 Stimmen

gültig sind

~~42~~  
39 Stimmen

